Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 124 (1998)

Heft: 14

Artikel: Damals sah's der Nebi so...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-602085

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Damals sah's der Nebi so...

Das große Erdbeben.



Raiser Karl I.: «Wenn ich mur wüßste, auf welche Seite ich mich zu halten habe.»

November 1918

Die Donaumonarchie löst sich nach der Revolution in Wien und der Eröffnung einer deutsch-österreichischen Nationalversammlung auf.

März und November 1938

Am 13. März 1938 fand nach dem Einmarsch deutscher Truppen der Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich statt.
Am 9./10. November des gleichen Jahres wurden in der «Kristallnacht» in ganz Deutschland Synagogen in Brand gesteckt, jüdische Friedhöfe geschändet, jüdische Gebäude zerstört.

Der Nebi zeichnete zum Pogrom Goebbels Inquisitionskammer.



Grenzkontrolle

Die Freiheit hat das Recht, Oesterreich zu verlassen!



Inquisitions-Kammer